

## Pressemitteilung

Universität Koblenz-Landau

Bernd Hegen

24.10.2005

<http://idw-online.de/de/news133149>

Forschungsergebnisse, Wissenschaftliche Publikationen  
Gesellschaft, Politik, Recht  
überregional

## Doppelte Staatsbürgerschaft - Ein Modell für die Bundesrepublik Deutschland?

Doppelte Staatsbürgerschaft ist politisch zurzeit kein Thema in der Bundesrepublik Deutschland. In Deutschland gilt der Grundsatz der Vermeidung von Mehrstaatigkeit, so dass Mehrstaatigkeit nur aufgrund von Ausnahmeregelungen möglich ist. Trotz der Tatsache, dass eine Vielzahl von Personen aus dem Ausland als Experten benötigt werden und die Bundesrepublik Deutschland zugleich die demographische Entwicklung zu meistern hat, ist politisch nicht zu erkennen, dass die doppelte Staatsbürgerschaft in absehbarer Zeit eine Rolle spielen wird.

Dieses Faktum nimmt ein Buch auf, das ein Resultat dreijähriger Forschungsarbeit des von der Europäischen Kommission geförderten Projektes "Dual Citizenship, Governance and Education: A Challenge to the European Nation-State (DCE)" ist. An diesem Projekt nahmen Forschungsgruppen aus Finnland, Frankreich, Estland, Griechenland, Großbritannien, Portugal, Israel und vom Zentrum für empirische pädagogische Forschung der Universität Koblenz-Landau teil.

Das Buch spricht im Wesentlichen folgende Bereiche an:

Ausgehend von der Klärung des Staatsangehörigkeitsbegriffes, werden erstmals grundlegende Analysen und empirische Forschungsergebnisse zur Mehrstaatigkeit vorgestellt. Um dem interdisziplinären Anspruch gerecht zu werden, kommen sowohl Politikwissenschaftler, Juristen, Sozialwissenschaftler, Pädagogen und Psychologen als auch Praktiker zu Wort.

Es werden Stellungnahmen zur Thematik von öffentlichen Personen aus Politik und Gesellschaft dargestellt, um sowohl die unterschiedlichen gesellschaftlichen als auch parteipolitischen Positionen zur Mehrstaatigkeit aufzuzeigen.

Ein dritter Bereich behandelt den Umgang mit Mehrstaatigkeit in anderen Europäischen Staaten (Finnland, Frankreich, Estland, Israel, Portugal, Griechenland und Großbritannien). Es werden sowohl Staaten vorgestellt, in denen Mehrstaatigkeit erlaubt ist, als auch Staaten, in denen Mehrstaatigkeit offiziell verboten ist.

Das Buch ist ab sofort Verfügbar.

Titel: Schröter, Y.; Mengelkamp M.; C. & R. S. Jäger (Hrsg.). Doppelte Staatsangehörigkeit - ein gesellschaftlicher Diskurs über Mehrstaatigkeit (VEP Aktuell, Bd. 4).  
Landau: VEP - Verlag Empirische Pädagogik, ISBN 3-937333-02-9, 381

Kontakt

Prof. Dr. Reinhold S. Jäger

Zentrum für empirische pädagogische Forschung (zepf)

Universität Koblenz-Landau, Campus Landau)



E-Mail: [jaeger@zepf.uni-landau.de](mailto:jaeger@zepf.uni-landau.de),  
Tel: 06341-906-175,  
Fax: 06341-906-166.

URL zur Pressemitteilung: <http://www.zepf.uni-landau.de>

URL zur Pressemitteilung: <http://www.vep-landau.de>